



25 Jahre

Sprachtraining | Interkulturelles Training | Leadership Training | Fachübersetzungen

2. avrami wissensforum

Interkulturelle Kompetenz

- nice to have“ oder Notwendigkeit?

01. Oktober 2010 – Jetzt kostenlos anmelden!

Experten aus Wissenschaft und Praxis beleuchten neue Trends.

Sie agieren im internationalen Umfeld und empfinden die zunehmende Globalisierung als einen Teil Ihres Alltags? Sicher beschäftigen Sie dann auch Fragestellungen rund um die Messung und Entwicklung interkultureller Kompetenzen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Antworten auf diese Fragen finden und Ihnen vielfältige Ideen und neue Wege zum Umgang mit interkultureller Kompetenz vorstellen. » [Mehr dazu auf Seite 2](#)



avrami BRIC-series - Fit für die Märkte der Zukunft: Russland

In unserem zweiten Teil der avrami BRIC-series dreht sich alles um Russland. Welche Rolle spielt Russland in der Weltwirtschaft? Wie sehen die aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen aus und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für Unternehmen, die international agieren? Die Antworten auf diese Fragen sind ausschlaggebend, um zukunftsorientiert planen zu können. Gleichzeitig spielen die Kenntnisse über die kulturellen Besonderheiten der Region eine entscheidende Rolle, um dort langfristig erfolgreich tätig zu sein. In dieser Ausgabe unseres Newsletters werden wir daher auch auf das Thema Kommunikation mit russischen Geschäftspartnern eingehen und Ihnen zeigen, inwiefern wir Sie bei Ihren geschäftlichen Aktivitäten in Russland unterstützen und begleiten können.

NEWS: BP Europe setzt bei der sprachlichen Qualifizierung seiner Azubis auf avrami business communication

„Summer School“ zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt.

Die BP Europe mit Sitz in Bochum genießt zu Recht den Ruf, ihren Auszubildenden eine hochwertige Qualifizierung zu bieten. Dabei spielt auch die Entwicklung der englischen Sprachkompetenz eine wichtige Rolle. Neben Langzeittrainings und regelmäßig angebotenen Workshops zu unterschiedlichen Business Skills, wie Presenting, Telephoning und E-Mails, hat avrami business communication in diesem Jahr die zweite „Summer School“ für die BP-Auszubildenden durchgeführt.

Dieses, gemeinsam mit der Ausbildungsabteilung von BP entwickelte Programm, sieht mehrere einwöchige Crashkurse vor. Sie sind als Planspiel mit stark auf die Unternehmenspraxis zugeschnittenen Inhalten konzipiert. „Das Projekt ist ein voller Erfolg! Unsere Auszubildenden nehmen mit großer Begeisterung teil und überraschen uns jedes Mal mit ihren kreativen Ideen und ihrer Zielorientierung,“ so Frau Lathen, die Ausbildungsverantwortliche bei BP.

In dieser Ausgabe

- S. 1** 2. avrami wissensforum
BRIC-series
News
- S. 2** Unsere Philosophie
2. avrami wissensforum
Jubiläumsquiz
- S. 3** BRIC-series Russland
Interkulturelle Kompetenz
Russlands Wirtschaft
- S. 4** Trainerprofil
Unsere Kunden –
Vorstellung
Seminarempfehlung
Buchempfehlung
Impressum



25 Jahre

avrami business communication – Unsere Philosophie

Als Experten für Sprache und Kommunikation unterstützen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen bei der Weiterentwicklung ihrer berufsspezifischen Kompetenzen. Wir bieten maßgeschneiderte Trainingskonzepte aus den Bereichen fremdsprachliche Qualifizierung, interkulturelle Kommunikation und Soft Skills an. Dabei stellen wir höchste Ansprüche an die Qualität unserer Trainings-, Beratungs- und Serviceleistungen. Unsere große Stärke liegt in der Erstellung ganzheitlicher, maßgeschneiderter Trainingslösungen, in denen je nach Anforderungsprofil des Kunden, Inhalte aus den unterschiedlichen Segmenten zusammenfließen.

Unser Anspruch ist die kontinuierliche Verbesserung unserer Dienstleistungen durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Dieses Selbstverständnis und die Begeisterung für die Projekte unserer Kunden machen uns zum vertrauensvollen Partner weltweit führender Unternehmen – und das schon seit 25 Jahren.

2. avrami wissensforum Interkulturelle Kompetenz – „nice to have“ oder Notwendigkeit?

01. Oktober 2010 | 09:00 – 17:30 Uhr

Teilnahme kostenlos!



Keynote Speaker

Prof. Dr. Jürgen Henze gilt als einer der führenden wissenschaftlichen Köpfe im Bereich interkulturelle Kompetenz, insbesondere wenn es um das Thema „asiatische Kulturräume“ geht. Seit 1993 ist er Professor für Vergleichende Erziehungswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin.

In seinem Vortrag präsentiert Ihnen Prof. Dr. Jürgen Henze solide Befunde und Einschätzungen aus Wissenschaft und Praxis. Ausgehend von der Tatsache, dass in einer Zeit der globalen Netzwerke interkulturelle Kompetenz zum Alltag gehört, widmet er sich in seiner Präsentation essentiellen Fragen. Was wissen wir über interkulturelle Kompetenz, den Zusammenhang von Kompetenz und Leistungserfolg in unterschiedlichen kulturellen Settings und noch weitaus schwieriger: Kann man interkulturelle Kompetenz messen und trainieren? Wenn ja, welche Verfahren sind international bekannt, akzeptiert und verwendet und wo etwa liegt der Unterschied zur „kulturellen Intelligenz“?

Nicht nur zuhören, sondern aktiv dabei sein: Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit zum Selbsttest vor der Veranstaltung und sollten für Überraschungen gerüstet sein!

**Neue Erkenntnisse und spannender Erfahrungsaustausch:
Zu unseren Themenworkshops laden wir Sie herzlich ein!**

Ausführliches Programm
und Anmeldung unter:
www.avrami.de

Workshop 1:

Neue Wege im internationalen Projektmanagement

Tatiana Ramos

Viel mehr als Projektmanagement-Tools zu beherrschen, muss der internationale Projektmanager eine ausgeprägte interkulturelle Kommunikationskompetenz mitbringen. In diesem Workshop erfahren Sie, wo sich in den Phasen eines internationalen Projektes potenzieller Sprengstoff versteckt und erarbeiten gemeinsam mit unserer Expertin Tatiana Ramos Strategien, um diese Fallen erfolgreich zu umgehen oder zu entschärfen.

Workshop 2:

Kommunikation in virtuellen Teams

Matthias Harten, Cord Molthan

Es kann knifflig werden, wenn Menschen, die ihren Arbeitsplatz in unterschiedlichen Ländern haben, in einem internationalen Team zusammenarbeiten.

Aber wo genau liegen in der virtuellen interkulturellen Kommunikation eigentlich die Stolpersteine? Warum tun wir uns manchmal so schwer und welche Möglichkeiten haben wir, diese Herausforderungen professionell zu meistern? In diesem Workshop beantworten Matthias Harten und Cord Molthan diese und weitere Fragen auf informative und unterhaltsame Weise.



Gewinnen Sie eine Sprachreise nach Malta im Wert von 2.000,- €!

Im Jubiläumsjahr verlosen wir eine Sprachreise für 2 Personen nach Malta. Sie besuchen eine Executive Sprachschule und wohnen in einem 4-Sterne Hotel.

Beantworten Sie nur 2 Fragen auf unserer Homepage! www.avrami.de

avrami BRIC-series

Russland | Brasilien | Indien | China



Russland wirbt um ausländische Investitionen

Russland will verstärkt in Modernisierung und ausländisches Know-How investieren.

Im Fokus steht vor allen Dingen eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für ausländische Investoren. Der persönliche Einsatz Präsident Medwedjews zeigt die hohe Priorität mit der das Thema behandelt wird. Medwedjew erteilte im Februar dieses Jahres die Anweisung, Verbesserungen des Investitionsklimas auszuarbeiten. Eines der Hauptziele wird dabei eine Vereinfachung der bürokratischen Abläufe sein. Zu den vordringlichen Aufgaben gehören dabei u.a. Steuervergünstigungen für Investitionsprojekte, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, Vergünstigungen bei Venture Capital Investitionen und die schnellere Bereitstellung der infrastrukturellen Voraussetzungen für Investitionsprojekte. Quelle: Deutsch-Russische AHK

Russen arbeiten multiaktiv

Nach der Finanzkrise des Jahres 1998 erlebte die Russische Föderation einen wirtschaftlichen Aufschwung – und entwickelte sich zu einem verlässlichen und attraktiven Handelspartner für ausländische Firmen. Trotz dieser positiven Entwicklung scheitern nach wie vor viele westliche Unternehmen in Russland.

Fehlende Marktkenntnisse und ein mangelndes Verständnis der russischen Kultur sind die Hauptgründe dafür, dass sich Firmen nach einem vergeblichen Expansionsversuch aus dem Land zurückziehen. Kulturelle Missverständnisse führen schnell zu Konflikten – und können im schlimmsten Fall ganze Geschäftsprojekte ins Aus manövrieren. Die Kenntnisse kultureller Eigenarten sind daher oftmals unerlässlich, um das Handeln seines Gegenübers zu verstehen und darauf eingehen zu können. So gelten Menschen aus westlichen Kulturen beispielsweise als linearaktiv sozialisiert, d.h. sie neigen dazu, jeden einzelnen Schritt methodisch zu planen und eine Aufgabe nach der nächsten zu erledigen. Im Gegensatz dazu arbeiten Russen eher multiaktiv.

Das bedeutet, sie erledigen verschiedene Aufgaben gleichzeitig und planen selten Details im Voraus. Russische Geschäftspartner konzentrieren sich eher auf das „große Ganze“, das gemeinsame Interesse und den eigentlichen Kern des Geschäfts. Die konkrete Abfolge der Schritte zum Ziel interessiert sie dagegen weniger. Neben Kenntnissen zu kulturellen Besonderheiten sind Sprachkenntnisse häufig der Weg für ein erfolgreiches Miteinander. Selbst wenn es sich nur um Basiskenntnisse handelt – die Sprache öffnet und ebnet Ihnen den Weg zu Ihren russischen Kollegen und Partnern. Gerade die symbolischen Gesten des westlichen Managers machen ihn sympathisch für seine Gesprächspartner.

Quelle : personalmanager, Autorin: Gabriele Pfeffer

Russland – Daten & Fakten

Die russische Föderation ist flächenmäßig (17 Mio. qkm) der größte Staat der Welt und nimmt ein Achtel des Festlandes ein. Russland ist beinahe doppelt so groß wie die USA und umfasst mit rund 141 Mio. Menschen die sechstgrößte Bevölkerung der Welt. Russland ist ein Vielvölkerstaat. So leben neben Russen, die mit 79,8 Prozent die Mehrheit der Bevölkerung stellen, noch fast 100 andere Völker auf dem Gebiet des Landes. Die einzige überall geltende Amtssprache ist Russisch; parallel dazu wird in den einzelnen autonomen Republiken oftmals die jeweilige Volkssprache als zweite Amtssprache verwendet. Das kyrillische Alphabet ist die einzige offizielle Schrift mit Ausnahme Tatarstans.

Energie und Rohstoffe haben für die russische Wirtschaft herausragende Bedeutung, insbesondere Erdöl und Erdgas. Sie sind der wichtigste Devisenbringer. Das Land ist weltweit größter Exporteur von Erdgas und weltweit zweitgrößter Exporteur von Erdöl. Mehr als die Hälfte aller Exporte entfallen auf Energierohstoffe. Der Anteil der Energieexporte an den gesamten Warenexporterlösen liegt bei rund zwei Dritteln. Neben Erdöl und Erdgas verfügt Russland über bedeutende Vorkommen an Metallen, unter anderem Nickel, Platin und Gold sowie Kohle, Uran, Cobalt und Diamanten.

Erfolgreich sein in Russland mit avrami business communication

Egal, ob es sich bei Ihren geschäftlichen Aktivitäten in Russland um erste Schritte oder bereits bekannte Pfade handelt, avrami unterstützt Sie mit interkulturellen Seminaren und Sprachtrainings, so dass Sie genau die Sicherheit und Souveränität im geschäftlichen Miteinander erhalten, die Sie brauchen.



Brücken der Welt | Die Troitzkij-Brücke (Die Dreifaltigkeitsbrücke) über die Newa (1903) ist eine der schönsten Brücken St. Petersburgs mit Jugendstildecor. Die russische Metropole hat übrigens die meisten Brücken der Welt zu bieten: ganze 539 Brücken durchziehen St. Petersburg und seine Vorstädte, davon befinden sich 315 allein in der Stadt. Ohne sie ginge es auch nicht: St. Petersburg wird von so vielen Flüssen und Kanälen durchzogen, dass die Stadt – geografisch gesehen – letztlich eine Ansammlung von Inseln ist. Besonders sehenswert ist St. Petersburg im Monat Juni, dem Monat der „Weißen Nächte“, in denen der rotgoldene Himmel die Stadt in ein ganz besonderes Licht taucht.



Unsere Expertin für Russland:

Gabriele Pia Pfeffer, M.A.

Jahrgang 1967, zertifizierte interkulturelle Trainerin und Ausbilderin, Master in interkultureller Kommunikation

Nach ihrem Magisterstudiengang der Slawistik und Amerikanistik hat Gabriele Pfeffer u. a. in St. Petersburg für zwei deutsche Maschinenbauunternehmen und in der Automobilbranche gearbeitet. In leitender Position gehörten Personalentwicklung, Teambildung, Messeorganisation, Verzollung sowie das gesamte Office-Management zu ihrem Zuständigkeitsbereich. Sie fungierte als zentrale Kontaktperson für die deutschen und russischen Gesellschafter und koordinierte die unterschiedlichen Arbeitsweisen und Zielvorgaben. Nach ihrer Rückkehr aus Russland qualifizierte sie sich zur interkulturellen Trainerin und vermittelt seitdem in unterschiedlichen Branchen praxisnahe und handlungsorientierte Kenntnisse

für den russischsprachigen Markt. Ihre Zielgruppe sind meist Ingenieure, VertriebsleiterInnen und Personalverantwortliche, überwiegend aus der Automobilbranche und Großindustrie. Frau Pfeffer hat mehrere Jahre im Ausland gelebt, gearbeitet und studiert. Sie beherrscht insgesamt fünf Fremdsprachen.

Gabriele Pfeffer hat bereits mehrere Fachartikel zu verschiedenen Aspekten deutsch-russischer Kooperationen veröffentlicht, u. a. in den Zeitschriften „Ost-West Contact“ und „personalmanager“.

Wir stellen vor: Unsere Kunden Volkswagen Coaching GmbH

„Die Zusammenarbeit mit avrami business communication ist professionell und flexibel. Wir fühlen uns als Geschäftspartner in den besten Händen.“ - Sabine Pausch, Volkswagen Coaching GmbH

Als 100-prozentige Tochter der Volkswagen AG, beschäftigt die Volkswagen Coaching GmbH heute mehr als 730 Mitarbeiter an sechs Standorten.

avrami business communication organisiert für die Volkswagen Coaching GmbH interkulturelle Trainings für insgesamt 14 verschiedene Zielländer.

Wussten Sie schon, dass VW pro Jahr mehr als 6 Millionen Fahrzeuge baut und weltweit fast 370.000 Menschen beschäftigt?



Seminarempfehlung: Erfolgreich sein in Russland

Der russische Markt ist für Westeuropäer eine große Herausforderung. Wer Misserfolge vermeiden möchte, muss sich mit den kulturell bedingten Denkmustern und Verhaltensweisen seiner russischen Geschäftspartner, Kollegen und Mitarbeiter vertraut machen. In unseren maßgeschneiderten Seminaren sensibilisieren wir Sie für die kulturellen Besonderheiten des russischen Geschäftslebens und zeigen Ihnen effiziente Kommunikationsstrategien auf. Dabei gehen wir insbesondere auf Kommunikationsmodelle, russische Wertvorstellungen, gesellschaftliche Umgangsformen, nonverbale Kommunikation, Teamarbeit, Führungsstile, typische Missverständnisse und die Do's und Don'ts im beruflichen und privaten Umfeld ein.

Warum sind Trinksprüche in Russland so wichtig?

Die Kunst der russischen Trinksprüche beim Abendessen ist legendär – sie ist oft eine Form der indirekten Kommunikation und bietet nach langen Gesprächen Gelegenheit zu einem Resümee und zu einer persönlichen Perspektive. Das Dümme, was ein deutscher Manager bei einem solchen Anlass von sich geben könnte: „Na, ich sag dann mal Prost!“ Quelle: Handelsblatt, Interview mit Gabriele Pfeffer



Buchempfehlung: Training International – Verkaufsverhandlungen

Wer sein Verhandlungsgeschick in internationalen Verkaufsgesprächen weiterentwickeln möchte, findet in diesem Buch wertvolle Informationen und nützliche Vorbereitungstipps. Sie lernen spezielle Fragetechniken kennen und erhalten eine Einführung in bewährte Kommunikationsstrategien für Verkaufssituationen – und das gleich zweisprachig in Deutsch und Englisch. Die englischsprachige Übersetzung entstand übrigens im Hause avrami business communication!



Impressum & Kontakt

avrami GmbH
Wideystraße 9 | D-58452 Witten
Tel. (0) 2302 984450
info@avrami.de | www.avrami.de